



Elternabend GYM 27 04.09.2023

18:30-19:30 27a-c / 20:00-21:00 27d-g

Herzlich willkommen!

Barbara Kunz, Rektorin

Rolf Wirth, Prorektor

Klassenlehrpersonen

Klasse 27a

Sara Dolezal, KLP und FLP E

SF BG, E

Klasse 27b

Luca Locher, KLP und FLP G, GG

SF PAM, MU, PPP

Klassenlehrpersonen

Klasse 27c

Eva Lehner, KLP und FLP B und SF B(C)

SF BC

Klassenlehrpersonen

Klasse 27d

Esther Knecht, KLP und FLP F

SF BC, BG, PPP

Klasse 27e

Eveline Sidler, KLP und FLP F

SF BG, PPP

Klassenlehrpersonen

Klasse 27f

**Dagmar Hensel-Bosshard, KLP und FLP B, GG
SF MU, WR**

Klasse 27g

**Sascha Ingold, KLP und FLP SF WR
SF WR**

Klassenlehrperson

- **Ansprechperson** für **Schüler*innen**, für die **Schulleitung** und für die **Lehrpersonen** der **Klasse**
- **Information** der Schüler*innen über alle wichtigen Angelegenheiten des Schulbetriebs
- Kontakt zu den **Eltern/Erziehungsberechtigten**
- **Gespräche** mit den Schüler*innen
- **Absenzen-** und **Urlaubskontrolle**
aus: *Aufgaben der Klassenlehrperson*

Elternabend im Februar 2024

- nach den Sportferien
- Einladung seitens der Schule
- Programm
 - Einblicke in die Klasse
 - Einzelgespräche mit allen Lehrpersonen möglich
- 06.02.24 **27ade**, 07.02.24 **27bc**, 13.02.24 **27fg**
(jeweils 19:30)

gym | 0

Klassenlehrpersonen

Möglichkeit für einen kurzen Austausch

anschliessend im Foyer

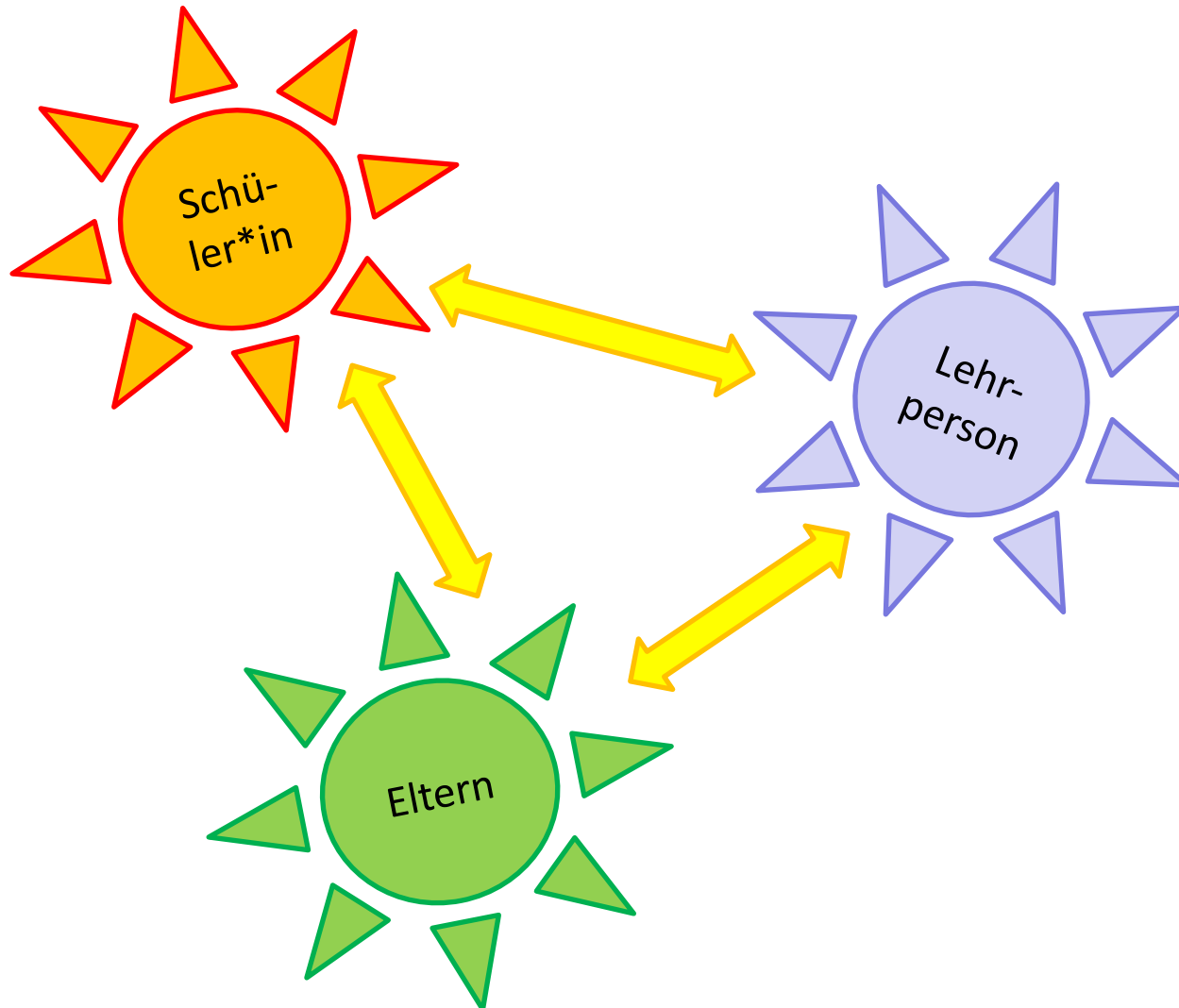
gym | 0

Allgemeine Informationen der Schulleitung

Eltern

*1 Die Schulleitung und die Lehrkräfte **orientieren** die Eltern der Schülerinnen und Schüler periodisch über die **Ausbildung**, insbesondere über den Lehrplan, die **Schulanlässe**, die **Promotionen**, die Prüfungen und die Abschlussbestimmungen.*

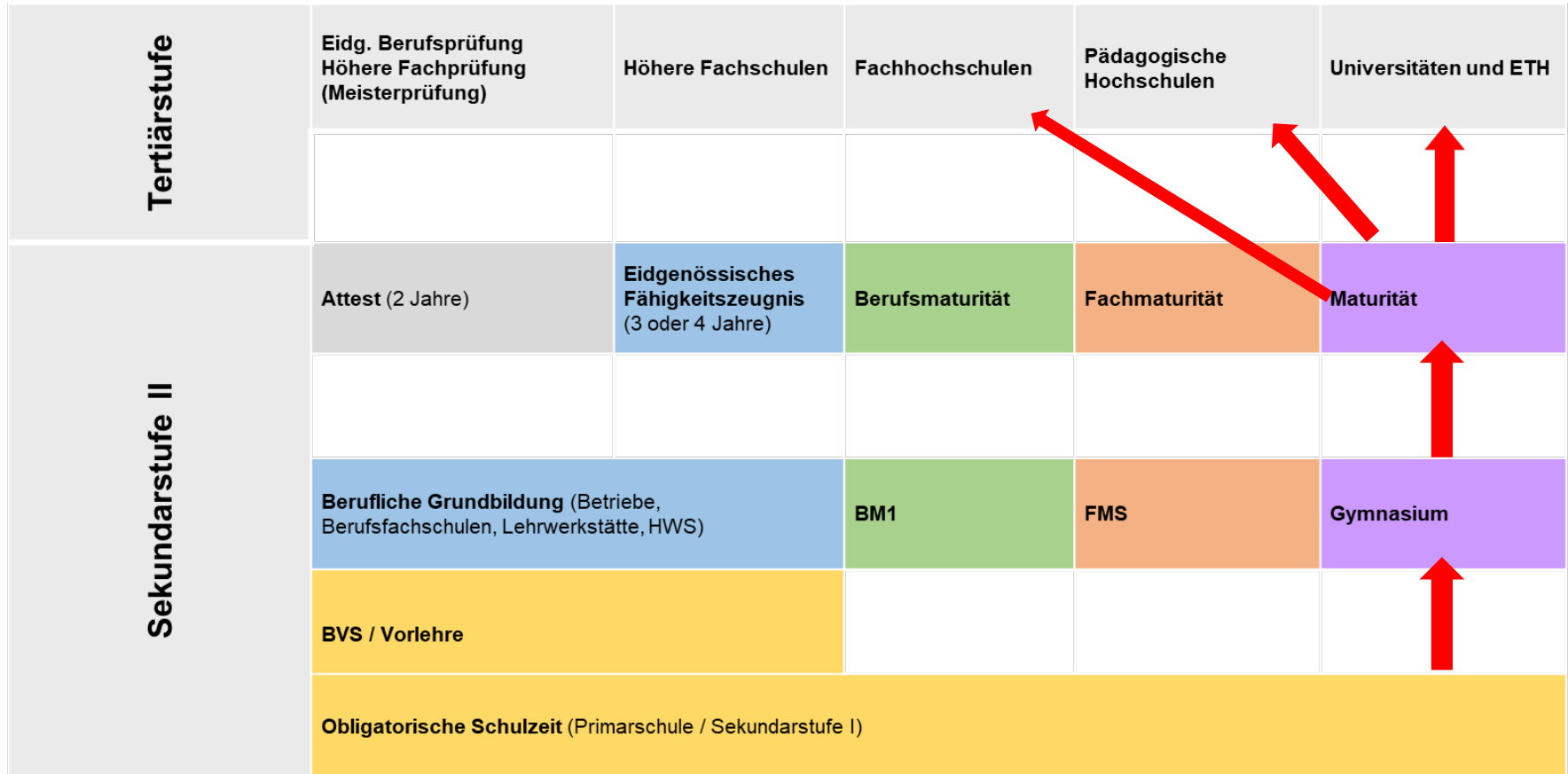
Mittelschulverordnung (MiSV), 5.6 Eltern, Art. 57



Themen

- Gymnasium: Wo und wohin?, Fächer, Ziele
- Besondere Gefässe
- Promotion
- MA-Hausaufgabenhilfe
- Arbeits- und Lerntechnik
- Kontakte
- Absenzen
- Weitere Beratungsangebote
- Kosten

Bildungssystematik Sekundarstufe II



«Neue» Fächer im Gymnasium

- Basale fachliche **Studierkompetenzen** (D und M)

Allgemeinbildende Schule
mit zwei Zielen (nach MAR 95)

- 1. Allgemeine Studierfähigkeit**
- 2. Vertiefte Gesellschaftsreife**

1. Ziel: **Allgemeine Studierfähigkeit**

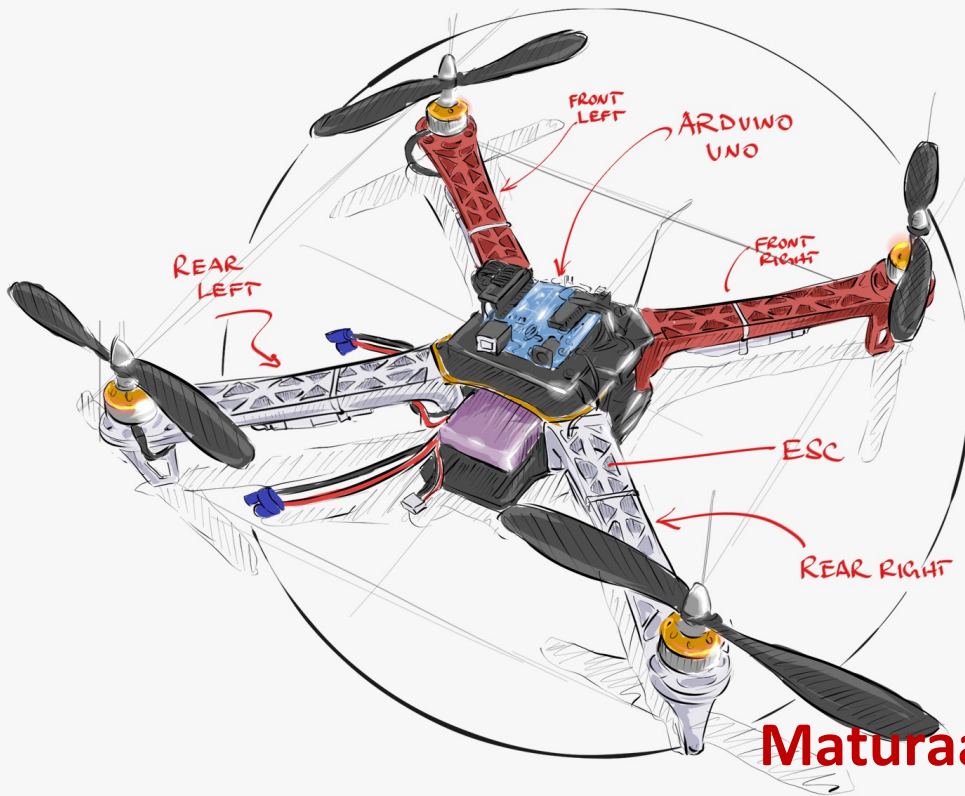
- Vorbereitung auf das Studium
- Zugang zu allen Universitäten und (pädagogischen) Hochschulen

Voraussetzungen:

- Spezifische Fachkompetenzen
- Basale fachliche Studierkompetenzen (D, M, E, ICT)
- Überfachliche Selbst-, Sozial-, Methodenkompetenzen

Bau und Programmierung eines Quadcopters

EINBLICK IN MEINE MATURARBEIT



Maturaarbeit von Gamal, 2022

- spezifische Fachkompetenzen:

P, INF

- basale Studierkompetenzen:
D, M, E, ICT
- überfachliche Selbst-, Sozial-,
Methodenkompetenzen

2. Ziel: **Vertiefte Gesellschaftsreife (1)**

Entwicklung einer ganzheitlichen Persönlichkeit



2. Ziel: **Vertiefte Gesellschaftsreife**

Vorbereitung auf verantwortungsvolles Handeln in der Gesellschaft

Lebenslanges Lernen

«Wissen verliert nicht an Bedeutung. Bestimmte Wissensinhalte werden entweder nicht mehr benötigt (zeitweise oder für längere Zeit), also nicht mehr nachgefragt, oder aber sie werden so weit weiterentwickelt, dass das bisherige Wissen darin aufgeht, marginalisiert wird oder sich verändert.» Bundesinstitut für Berufsbildung

«**Bildung** ist die **Arbeit an sich selbst**, gekennzeichnet durch die **Fähigkeit, sich selbstbestimmt in dieser Welt zu orientieren**, durch eine geschulte, abwägende Urteilskraft, durch ästhetische und moralische Sensibilität, durch das Vertrauen in die Vernunft.»

Prof. K.P. Liessmann, Professor für Philosophie, Universität Wien, zum Bildungsbegriff von Peter Bieri (Pascal Mercier), in NZZ, 2010

«Der Weg zu dem Kopf durch das Herz muß geöffnet werden.» Schiller, 1795

Kalender	GYM1	GYM2
SW 1 / DIN 38	Teambildung, Prävention, Grundlagenfächer (GF)	Polysportive Woche Tenero
SW 2 / DIN 10	Schneesportlager	GF (interdisziplinär)
SW 3 / DIN 17	GF (interdisziplinär) Schwerpunktfach (SF, 1 Tag)	GF, Exkursionen
SW 4 / DIN 24	GF, Exkursionen Nothelferkurs (1.5 Tage)	GF, Exkursionen Road-Cross (0.5 Tage)
SW 5/ DIN 27	Spezialstundenplan	Evtl. SF-Exkursionen Projekte, z.B. Projektwoche

Entscheidungen

GYM1

- (Freifächer)
- Schneesportangebot: Langlauf oder Ski- / Snowboardwoche in SW 2 (KW 10)

GYM2

- Sommersportlager, Wahl der Hauptsportarten
- Wahl des EF und der Zertifikatskursen

Promotion

Im Gymnasium gilt die **Jahrespromotion**.

Ist das Jahreszeugnis **im Sommer genügend**, erfolgt die Promotion ins zweite Jahr.

Mittelschuldirektionsverordnung (MiSDV), 1.6 Promotionen

Zwischenzeugnis

Ist das Zwischenzeugnis im Januar am Ende des ersten Semesters **genügend**, sind die Schülerinnen und Schüler **definitiv** im Gymnasium **aufgenommen**.

Sollte das Jahreszeugnis im Sommer ungenügend sein, würde ein genügendes Zwischenzeugnis zur **Repetition des ersten Schuljahres** berechtigen.

Sind das Zwischenzeugnis im Januar und das Jahreszeugnis im Sommer ungenügend, muss im Sommer das Gymnasium verlassen werden.

Zwischenzeugnis Januar	Jahreszeugnis Juli	Jahrespromotion
genügend	genügend	Promotion
ungenügend	genügend	Promotion
genügend	ungenügend	Repetition
ungenügend	ungenügend	Austritt

Genügendes (Jahres)zeugnis

2 Die Gesamtleistung ist genügend, wenn von [allen] Noten [ausgenommen Sport]

*a die **doppelte Summe** aller **Notenabweichungen von 4 nach unten** nicht grösser ist*

*als die **Summe aller Notenabweichungen von 4 nach oben** und*

*b nicht mehr als **vier Noten unter 4** erteilt werden.*

Formative Beurteilung

Das Zwischenzeugnis im Januar wird begleitet von einer Formativen Beurteilung. Diese ergänzt die Noten mit **kurzen Kommentaren.**

Mittelschuldirektionsverordnung (MiSDV), 1.7 Zeugnisse, Art. 21

Arbeits- und Lerntechnik

- 5 Workshops zu Beginn des 2. Semesters
- Donnerstag, 11:05-11:50
- fakultativ, individuelle Auswahl

Mathematik-Aufgabenhilfe

- jeweils Mo, 07:30-08:15, 21/141
- Start: Mo, 16.10.; Abschluss: Mo, 18.12. (10x)
- auf Anmeldung vor den Herbstferien (Link per Mail)

Vor der Volljährigkeit

2 Die Schulleitung und die Lehrkräfte nehmen **bei ungenügenden Leistungen** oder **auffälligem Verhalten** der Schülerinnen und Schüler Kontakt mit den Eltern auf.

3 Die Eltern haben das Recht, **sich** bei der Schulleitung oder den Lehrkräften **über die Leistungen und das Verhalten ihrer Kinder zu informieren.**

Mittelschulverordnung (MiSV), 5.6 Eltern, Art. 57

Begleitung

- Klassenlehrperson: Ansprechperson für **individuelle** Anliegen
- Fachlehrperson: Ansprechperson für **fachliche** Anliegen
- Schulleitung: Ansprechperson für weitergehende Anliegen
- Möglichkeit von **Einzelgesprächen** mit KLP, FLP, SL

Begleitung durch Klassenlehrperson

- Pädagogische Konferenzen, November 2023
- Standortgespräche, Nov. 2023–Jan. 2024
- evtl. Kontaktaufnahme mit den Eltern
- Zwischenzeugnis, Ende Januar 2024
- evtl. Zwischenbericht im Mai 2024

Elternabend im Februar 2024

- nach den Sportferien
- Einladung seitens der Schule
- Programm
 - Einblicke in die Klasse
 - Einzelgespräche mit allen Lehrpersonen möglich
- 06.02.24 **27ade**, 07.02.24 **27bc**, 13.02.24 **27fg**
(jeweils 19:30)

Möglichkeit für Einzelgespräche mit KLP und FLP

- Elternabend im Februar 2024
- Einzelgespräche jederzeit nach Vereinbarung (vor Ort oder online)
- Auf Initiative der Schule oder der Eltern

Abmeldungen

- Schüler*in: online-Abmeldung (in webuntis) oder, falls online nicht möglich, telefonische Abmeldung im Sekretariat
- Eltern: Unterschrift auf Absenzenblatt

Herzlich willkommen in der Studienberatung!

Beratungen

Bei wem: Heide Troitzsch

Wann: Donnerstag

Wo: Zimmer im 4. Stock Haus 17



Anmeldung: Mail an heide.troitzsch@bzl.ch

Ich freue mich, Sie bei der Studienwahl zu begleiten!



Mögliche Fragen für eine Beratung

Ich möchte studieren.
Was gibt es alles?

Ich möchte nach der Matura
nicht studieren. Welche
Alternativen habe ich?

Welche Möglichkeiten habe
ich, wenn ich das erste Jahr
im Gymnasium nicht
bestehe?

Ich habe keine Ahnung,
was mich interessiert. Wie
kann ich vorgehen?



Ich kann mich einfach
nicht zwischen zwei
Studienfächern
entscheiden. Was kann
ich tun?

Lern- und Lebensberatung

Franziska Gerber-Möri

Terminvereinbarung per E-Mail:
franziska.gerber@bzl.ch



Nachhilfeportal

Unterlagen sind im
Sekretariat erhältlich

Tau Lab

Teach LEARN

Nachhilfe -
SchülerIn / Lehrperson

Weitere Informationen:
<http://www.taulab.ch> Sie suchen, wir vermitteln !

STEP BY STEP
ZUM
ERFOLG

NACHHILFE

SUCHEN

© by TauLab 2016

GYM 1

- 600 CHF Kantonsbeitrag (grundsätzlich kostenfreies Schuljahr)
- 200 CHF Kantonsbeitrag BYOD (Anteil an Kosten für Notebook, das über 4 Jahre verwendet wird; könnte rückgefordert werden)
- Budget 600 CHF (im Voraus Eingaben der Fachlehrpersonen)
- Rechnungen werden vom Kanton vorausbezahlt, zweimal jährlich Rückforderung von den Eltern (GYM2-4; GYM1: für Material, das auch in GYM 2-4 verwendet wird)

Budget

Kosten (2)

Fach		Fach			
D	60 CHF	G	50 CHF		
F	60 CHF	GG	55 CHF		
E	140 CHF	SF	60 CHF		
M	10 CHF	KF	40 CHF	Anzahl Exk.-Tage	Selbstbehalt je Exk.-Tag
B	50 CHF	Sport	225 CHF, Schneesportlager*	10 (5 Lager)	20 CHF
C	50 CHF				
Total	800 CHF – 200 CHF = 600 CHF				

Effektive Kosten

ca. 1200 CHF = 600 CHF Budget + 200 CHF Selbstbehalt + 400 CHF Anteile an Material, das auch in GYM 2-4 verwendet wird

Kostenstellung (effektive Kosten) an Eltern, 2. Semester: ca. 400 CHF

*Kosten für günstigstes Lager, da das Lager gewählt werden kann

GYM 2-4

- Kostenobergrenze: 1500 CHF / Jahr
- Richtgrösse für die Kosten für das Tenero-Lager (GYM2), die Studienwoche I (GYM3) und die Studienwoche II (GYM4): insgesamt ca. 1'600 CHF
- Möglichkeit von Stipendien

Die Schule kann grundsätzlich nur dann Unterstützungsbeiträge leisten, wenn ein Stipendium vorhanden oder beantragt ist.

[Gesuch um Ausbildungsbeiträge \(Online\) \(Hochschule\) Bildungs- und Kulturdirektion - Kanton Bern](#)

gym|0

Fragen

???



Auf Wiedersehen!

Danke für Ihr Interesse!

Und auf weiterhin

gute Zusammenarbeit!